

Witze der Woche

Zu verkaufen: Vollständiger Satz Lexika. Ausgezeichneter Zustand. 1000 Franken. Kein Bedarf mehr. Habe letztes Wochenende geheiratet. Frau weiss alles. Ana Giné Meier, Winterthur

Der Kunde beschwert sich: «Gestern habe ich einen Stuhl gekauft, und heute ist er schon zusammengebrochen!» Der Händler denkt kurz nach und meint dann: «Hmm, hat sich vielleicht jemand darauf-gesetzt?» Judith Halter, Bern

Im Gartencenter erklärt der Verkäufer dem Kunden: «Dieses Unkrautvertilgungsmittel ist seinerzeit in der Sahara getestet worden.» – «Aber dort wächst doch überhaupt nichts!» – «Ja, jetzt nicht mehr.» Esther Hofer, Derendingen

Fragt der Personalchef: «Haben Sie auch genug Organisations-talent?» – «Das können Sie wohl glauben, in meiner letzten Firma habe ich alle Streiks organisiert.» Cristina Müller, Wald

Der Witz der Woche wird mit 100 Franken prämiert.
An «Schweizer Familie»,
«Witze», Postfach, 8021 Zürich.
redaktion@schweizerfamilie.ch

Vereint im Verein Therapiehunde Schweiz



Vereinspräsidentin Peggy Hug mit einem Patienten und zwei Hunden in der Ergotherapie.

Freund und Helfer

(djs) Kein Hund kann Krankheiten heilen. Etwas allerdings gelingt manchen Hunden oft besser als jedem Arzt: Sie können seelische Nöte lindern und Trost spenden; sie bauen Vertrauen auf und schaffen dadurch erst die Voraussetzung für eine Genesung. Der Verein Therapiehunde Schweiz bildet Tiere aus und setzt sie dort ein, wo Menschen in existenziellen Nöten sind: In Alters-, Pflege- und Behindertenheimen, Spitälern, psychiatrischen Kliniken, selbst in Strafanstalten bewirken Therapiehunde allein durch ihre Anwesenheit kleine Wunder.

Den Anstoss zur Gründung des Vereins hat vor 16 Jahren Greta gegeben, eine Berner Sennenhündin, die im Altersheim ein- und ausging. Als eine betagte Frau, die das Tier kralte, einen Muskelkrampf erlitt; bohrten sich ihre Fingernägel schmerzhaft in die empfindlichen Ohrmuscheln des Tieres. Greta rollte entsetzt die Augen, doch sie gab keinen Ton von sich. Als der Krampf endlich gelöst war, legte das Tier den Kopf in den Schooss der Frau und leckte ihr die Hände. «Es war ein Schlüsselerlebnis», erinnert sich Ursula Sissner. Sie gründete den Verein. Peggy Hug, seit drei Jahren Präsidentin, ist stolz, dass der Verein bereits nahezu tausend Mitglieder zählt.

www.therapiehunde.ch

STATISTISCH GESEHEN ...

... KOMMEN NIRGENDS IN DER SCHWEIZ SOVIELE BABYS PER KAISERSCHNITT ZUR WELT WIE IN DEN REICHEN GEMEINDEN AM ZÜRICHSEE.



QUELLE: TAGESANZEIGER